

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 33

Artikel: Der Ärmelschüttler
Autor: Sturmfeld, S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-465229>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Danioth

In der Sommerfrische

He, Kellner, sagen Sie einmal, haben Sie ausser Bier noch etwas Warmes hier?

Keine Frage

«Was soll denn Ihr Sohn werden?»
 «Musiker; er ist sehr talentiert.»
 «Talentiert? Was heisst talentiert? Ausländer sollte er sein.»

Der Musterknabe

So mancher, der vor aller Welt
 Als Musterknab' wird hingestellt,
 Entpuppt sich, wenn man Näh'res hört,
 Oft als ein Muster ohne Wert.

Können Sie schwimmen?

wird Max von einer jungen Dame gefragt.

«Nein.»

«Aber, Max», flüstert ihm sein Onkel ins Ohr, «Du kannst doch schwimmen!»

«Weisst Du, Onkel», erwidert Max leise, «als Junggeselle soll man jungen Damen gegenüber nicht damit prahlen.»

A. K.

Der Ärmelschüttler

Sein Esprit ist stets zur Stelle
 Und er geht ihm niemals aus.
 Sein Verstand, der neunmalhelle
 Guckt ihm überall heraus.

Was er Dir so kühl vermittelt
 Mit des Intellektes List —
 Aus dem Aermel wird's geschüttelt,
 Wenn es auch ein fremder ist.

S. Strumfeld